

Herren 2. Kreisklasse Süd

TTC Sebbeterode-Winterscheid III : TTF Knüll Oberaula II
Samstag, 02.03.2024, 19:00 Uhr

Kaufmann macht den Sack zu

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler der TTF Knüll Oberaula II am Samstagabend in den Armen: Bernd Kaufmann hatte gerade sein Einzel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (13:22 Sätze) in der Herren 2. Kreisklasse Süd Partie gegen den TTC Sebbeterode-Winterscheid III gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie die TTF Knüll Oberaula II nicht in Bestbesetzung und mit 3 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Karl-Heinz Gössel, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Gerhold / Kramer beim letztendlich klaren 0:3 gegen Brandner / Käsmann. Beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Wagner / Kaufmann zeigten Klingelhöfer / Gössel indes ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Horst Klingelhöfer beim 3:0 von Klaus Wagner. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Ulrich Gerhold bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Peter Brandner. Da war final wirklich nichts zu holen. Kurios war das Ergebnis im zweiten Satz, der erst nach 38 Punkten endete und mit 18:20 aus Sicht von Gerhold beendet wurde. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Ein hartes Stück Arbeit hatte im Anschluss Karl-Heinz Gössel gegen Bernd Kaufmann zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Beim 7:11, 6:11, 8:11 gegen Steffen Käsmann fand Woldemar Kramer von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Sebbeterode-Winterscheid III und der TTF Knüll Oberaula II. Horst Klingelhöfer hatte gegen Peter Brandner bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 21 Siege und 5 Niederlagen für Brandner aus. In vier Sätzen verlor dann Ulrich Gerhold seine Partie gegen Klaus Wagner, in die Wagner im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Karl-Heinz Gössel gegen Steffen Käsmann dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Woldemar Kramer bekam daraufhin seinen Gegner Bernd Kaufmann hingegen beim deutlichen 8:11, 4:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Damit war der 6. Punkt für die TTF Knüll Oberaula II im Kasten.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTC Sebbeterode-Winterscheid III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV Blau-Rot 1911 Niedergrenzebach am 23.03.2024 zu punkten. Die Mannschaft der TTF Knüll Oberaula II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den ESV Jahn 1871 Treysa IV am 15.03.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TTC Sebbeterode-Winterscheid III

Doppel: Gerhold / Kramer 0:1, Klingelhöfer / Gössel 1:0

Einzel: H. Klingelhöfer 1:1, U. Gerhold 0:2, K. Gössel 2:0, W. Kramer 0:2

TTF Knüll Oberaula II

Doppel: Brandner / Käsmann 1:0, Wagner / Kaufmann 0:1

Einzel: P. Brandner 2:0, K. Wagner 1:1, S. Käsmann 1:1, B. Kaufmann 1:1